

Bowling: Club 300 wieder vorn

Werner Schörling Tagesbester in der Bowling-B-Klasse

Kassel. In der A-Klasse der Kasseler Bowling-Liga genügten am zweiten Spieltag der ersten Mannschaft vom Club 300 2645 Pins, um wiederum den ersten Platz zu belegen. Alle anderen Mannschaften ließen stark gegenüber dem ersten Spieltag, nach dem Kampf um den zweiten Platz behielt Herkules (2488 Pins) die Oberhand gegen Polterbuben mit 2452 Pins. Finale I mußte sich mit dem vierten Platz begnügen. Alle drei Mannschaften haben sechs Punkte. Dank der besseren Holzzahl bleibt Finale I auf dem zweiten Tabellenplatz.

Ein sehr gutes Mannschaftsergebnis erzielte Club 300 mit 954 Pins, was einen Schnitt von 191 Pins pro Mann bedeutet. Beste Serie in der A-Klasse: Kimsey (Club 300) und Weideling (Herkules), 551 Pins. Das beste Spiel erreichte Udo Hampel (Club 300) mit 213.

In der B-Klasse führt die zweite Mannschaft von Club 300 noch klarer als die erste in der A-Klasse, nämlich mit vierzehn Punkten vor dem Neuling Goldene 10 mit elf Punkten.

Hier war Werner Schörling, der für Club 300 startete, bester Spieler des Tages. Er erzielte mit 225 das beste Einzelspiel und mit 568 die beste Serie. Sein Mannschaftskamerad Toni Nadaleit, der seit langem wieder mitspielt, erreichte 222 Pins. Die beste Spielerin war Gudrun Linn (Fortuna) mit einer Serie von 495 Pins und dem besten Einzelspiel von 185.

A-Klasse, Ergebnisse des zweiten Spiel-

tages: Club 300 I 5 Pkt. 2645 Pins, Herkules 4/2488, Polterbuben 3/2452; Finale I 2/2421, Fall Um I 1/2310. Tabellenstand:

| | Pkt. | Pins |
|----------------|------|------|
| 1. Club 300 I | 10 | 5394 |
| 2. Finale I | 6 | 5101 |
| 3. Herkules | 6 | 4987 |
| 4. Polterbuben | 6 | 4966 |
| 5. Fall Um I | 2 | 4756 |

B-Klasse, Ergebnisse des zweiten Spieltages: Club 300 II 7 Pkt. 2460 Pins, Goldene 10 6/2271, Fall Um II 5/2214, Finale II 4/2212, Fortuna I (D) 3/2196, Polterbuben (D) 2/2089, Fortuna II (D) 1/1024. - Tabellenstand:

| | Pkt. | Pins |
|--------------------|------|------|
| 1. Club 300 II | 14 | 5027 |
| 2. Goldene 10 | 11 | 4536 |
| 3. Finale II | 10 | 4567 |
| 4. Fall Um II | 8 | 4367 |
| 5. Fortuna I (Da) | 7 | 4457 |
| 6. Polterbuben (D) | 4 | 3990 |
| 7. Fortuna II (D) | 2 | 2697 |

L. Schulz Minigolf-Meister

Kassel. Bei den Minigolf-Vereinsmeisterschaften des L. MGC 1964 siegte bei den Herren Lothar Schulz mit 472 Punkten. Den Stichkampf um den zweiten Platz gewann H. J. Treischel gegen Hubert Düker. Vereinsmeister der Junioren wurde mit 524 Punkten zum ersten Mal Reinhard Düke, gefolgt von Walter Mikuláš (527) und Jürgen Penfuß (596).

Am Donnerstag sechs Sp
in der Fußball-B-Klasse
Kassel. Kreisfußballwart Heinrich
rath hat für Gründonnerstag (17.11.)
folgende Nachholspiele der Fußball-
Klasse angesetzt: TSG Wilhelmshöhe
KRV Eintracht, Wattenbach - Bergsh.
SSV 51 Kassel - Wartheberg/Philipp
Schwarz-Weiß Kassel - Niederve
Frommershausen - Heckershausen, Vi
sterfeld - Fürstenwald.
Jugendleiter-Pflichtsitzung am Dien
Kassel. Eine Jugendleiter-Pflichtsitzung
des Kreises Kassel findet heute
18 Uhr im Klubhaus des KSV Hessen

Club 300 I ist Liga-Meister

Dank besserer Pins-Zahl vor Polterbuben und Fall Ur

Kassel. Die Liga-Saison der A-Klasse endete mit einer Überraschung. Drei Mannschaften stehen mit 69:31 Punkten an der Tabellenspitze, da aber die Mannschaft von Club 300 I mit 65 593 Pins 679 Pins mehr erzielte, als die Mannschaft von Polterbuben I, wurde Club 300 I erneut Liga-Meister der A-Klasse.

Die besten Spieler der A-Klasse für die Saison 1968/69 sind: Bruno Ortolano (Club 300 I) 187; Warren Rogers (Fall Um I) 182; Dieter Schiffmann (Polterbuben) 181; und Duane Edwards (Fall Um I) mit einem Schnitt von 180 Pins. Die höchste Serie der Saison in der A-Klasse erzielte Ortolano (Club 300 I) mit 635 Pins, das höchste Einzelspiel warf Northeim (Fall Um) mit 255 Pins. Die beste Serie des letzten Spieltages der A-Klasse schaffte Gerich (Polterbuben) mit 554 Pins. Das beste Einzelspiel, Roland Klänge (Club 300 I) 216 Pins.

In der B-Klasse endet die Saison erst am 11. April 1969. Da nur der Gruppensieger der B-Klasse in die A-Klasse aufsteigt, wird der Kampf um die ersten drei Plätze noch einmal spannend. Die beste Spielerin war Helga Krösslin (Polterbuben D) mit einer Serie von 528 Pins und dem Einzelspiel von 201 Pins. Der beste Spieler des Tages war

| A-Klasse - Abschluss | | B-Klasse | |
|--|----------|--------------------|----------|
| 1. Club 300 I | 25 69:31 | 1. Finale I | 26 88:18 |
| 2. Polterbuben I | 25 69:31 | 2. Polterbuben II | 26 80:24 |
| 3. Fall Um I | 25 68:31 | 3. Finale II | 26 79:25 |
| 4. Herkules | 25 68:31 | 4. Fall Um II | 26 80:44 |
| 5. BC Olympia | 25 52:48 | 5. Fortuna (D) | 26 57:47 |
| 6. Club 300 II | 25 27:73 | 6. Polterbuben (D) | 26 37:77 |
| B-Klasse: Fortuna (D) - Polterbuben I: 3 (2124:2169), Finale I - Club 111 el (2245:0), Polterbuben II - Fall Um II (2417:2218), Finale II - Fall Um (D) (2583:1970). | | 7. Fall Um (D) | 26 18:86 |

01.04.69

AUS DEM KASSELER SPORTGESCHEHEN

Klinges tolle Serie: 677 Pins!

Bowling: 3:1-Siege für Team 5 und Herkules

Kassel (bf). Wie schon in der vorigen Saison, so kommen auch diesmal im letzten Drittel der Liga-Runde in der A-Klasse die Bowling-Asse erst richtig in Schwung. Selbst gegen die mit nur vier Bowlern antretenden Polterbuben konnte der BC Team 5 keinen 4:0-Sieg landen, sondern mußte sich erneut mit einem 3:1 begnügen. Durch die hervorragende Form von G. Fromm, der die bisher zweitbeste Serie von 680 Pins (165, 207, 236) erreichte, wurden seine Klubkameraden mitgerissen und bescherten den Polterbuben einen neuen Mannschaftsrekord von 2501 Pins.

Herkules setzte gegen die in den vergangenen Wochen stark auftrumpfenden Split-Buam seinen Siegeszug fort und gewann 3:1. Da die Globetrotter nur alle 14 Tage antreten können, mußte der Club 300 schon wieder pausieren.

Roland Klinge vom Club 300 erzielte beim Training mit 677 Pins (254, 165, 258) eine Serie, die bisher auf der Kasseler Anlage noch nie erreicht wurde.

ASC stoppt Vorstoß der Löwen. In der Bowling-B-Klasse zeigte sich der All Star Club gut erholt und beendete mit einem 3:1-Erfolg die Siegesserie der Löwen. Dadurch nahm der ASC die noch geringe Chance zur Erringung der Meisterschaft wahr, obwohl der Vorsprung von Olympia nach einem 4:0-Erfolg gegen die Damen von Fortuna II wieder auf 6 Punkte angewachsen ist. Die endgültige Entscheidung über die Meisterschaft wird jedoch erst beim letzten Zusammentreffen Olympia gegen ASC am 3. Oktober fallen.

A-Klasse: Polterbuben - BC Team 5 1:3 (2051:2550 Pins), Herkules - Split Buam 3:1 (2339:2321).

B-Klasse: All Star Club - Löwen 3:1 (2319:2234), Olympia - Fortuna II 4:0 (2353:1791), Club 111 - Fortuna I 3:1 (1989:1856).

| A-Klasse: | | B-Klasse: | |
|-----------------|--------------|--------------------|----------|
| 1. BC Team 5 | 21 68,5:15,5 | 1. Olympia | 26 79:25 |
| 2. Club 300 | 18 60,5:11,5 | 2. All Star Club | 25 69:31 |
| 3. Herkules | 22 46:42 | 3. Club 111 | 25 68:34 |
| 4. Polterbuben | 21 30:54 | 4. Löwen | 25 38:62 |
| 5. Split-Buam | 21 27:57 | 5. Fortuna I (Da) | 25 26:74 |
| 6. Globetrotter | 19 12:64 | 6. Fortuna II (Da) | 25 26:78 |

1968

Rudi Baumann Bowling-Meister

Kassel. Der Kasseler Bowling-Stadionmeister 1968 heißt R. Baumann. Mit dem höchsten Tagesergebnis von 1485 Pins konnte er in der letzten Runde die vor ihm liegenden Klubkameraden Ortolano und Klinge überflügeln. Berechnend für die Stärke der Bowler des Club 300 ist die Tatsache, daß sie hier die vier vordersten Plätze einnahmen. Das beste Einzelspiel des Tages erzielte Kilian mit 249 Pins.

Die einzige erfolgreiche Fivelverteidigung gab es bei den Frauen, wo Rada Effenberger am letzten Tage mit stolzen 729 Pins (182 Schritte) ihre Gegnerinnen in Grund und Boden spielte und in der Gesamtwertung um 125 Pins vor der Vizemeisterin Heckmann lag.

- Männer: 1. Baumann (Club 300) 1506+1386+1485 = 4376 Pins, 2. Ortolano (Club 300) 1499+1467+1402 = 4368 Pins, 3. Rostek (Club 300) 1490+1397+1418 = 4305 Pins, 4. Klinge (Club 300) 1437+1506+1355 = 4298 Pins, 5. Kilian (Split-Buam) 1417+1469+1410 = 4296 Pins, 6. Rogers (All Star Club) 4203 Pins, 7. Berthold (Club 300) 4189 Pins, 8. Schünemann (Finale) 4143 Pins, 9. Edwards (All Star Club) 4118 Pins, 10. Thomas (Club 300) 4103 Pins.
- Frauen: 1. Effenberger (Fortuna) 693+633+729 = 2025 Pins, 2. Heckmann (Fortuna) 680+613+607 = 1900 Pins, 3. Wenzler (Germania) 591+598+550 = 1729 Pins.
- Mixed: 1. Dingel (All Star Club) 613+632+698 = 1931 Pins, 2. Schlieder (All Star Club) 618+629+616 = 1863 Pins.
- Weibj. Jugend: 1. Baumann (Victoria) 518+670+606 = 1694 Pins, 2. Nale (Germania) 555+645+570 = 1670 Pins.
- Vereinter: Mampel (BC Olympia) 599+669+646 = 1914 Pins.